

## Management und Kommunikation - Abschnitt 1 von 10

Management und Kommunikation sind zentrale Bestandteile einer nachhaltigen Unternehmensausrichtung. Sie stehen für ein Wertesystem und eine verantwortungsvolle Zukunftsgestaltung im Dialog mit Stakeholdern (z. B. Mitarbeitern, Gästen, Lieferanten).

SDG 4

Hochwertige Bildung

SDG 8

Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

SDG 10

Weniger Ungleichheiten

SDG 13

Maßnahmen zum Klimaschutz

SDG 16

Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen

SDG 17

Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

1.1

**Das Hotel hat ein Leitbild (Unternehmenspolitik) für nachhaltige und verantwortungsvolle Unternehmensführung verfasst**

**Verpflichtend**

Ja, ich möchte mein Leitbild hier hochladen

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

1.2

**Das Leitbild (Unternehmenspolitik) nimmt Bezug zu folgenden Aspekten für verantwortungsvolles Handeln**

**Verpflichtend**

Menschenrechte

Arbeitsnormen und -bedingungen

Umweltschutz

Umweltverträglicher und nachhaltiger Einkauf bei Investitionsgütern, Lebensmitteln, Getränken, Baustoffen und Verbrauchsgütern

Risiko- und Krisenmanagementsystem

Gesellschaftliches Engagement

Soziokulturelle Aspekte der touristischen Wertschöpfungskette

Wirtschaftlichkeit/Bestreben zur kontinuierlichen Verbesserung

Wirtschaftliche Aspekte und Qualitätsmanagement

Vorkehrungen für ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld

1.3

**Das Leitbild (Unternehmenspolitik) ist veröffentlicht und für alle Interessierten zugänglich**

**Verpflichtend**

Ja

1.4

**Das Hotel hat einen Nachhaltigkeits-/Umwelt-/CSR-Beauftragten benannt und dies dokumentiert**

**Verpflichtend**

Ja

Als Hauptfunktion

Funktion wird von Hotelleitung/einer Führungskraft/Fachkraft mit ausgeübt

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

1.5

**Das Hotel verfügt über ein Nachhaltigkeitsprogramm mit priorisierten Handlungsfeldern/Umweltaspekten, dazugehörigen Zielsetzungen, Maßnahmen und Verantwortlichkeiten**

**Verpflichtend**

Ja

Ja durch Hotelgruppe

Es erfolgt eine jährliche schriftliche Evaluation der Handlungsfelder

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

Hier kannst du dir eine Vorlage für dein Nachhaltigkeitsprogramm herunterladen. In diesem beschreibbaren PDF kannst du selbst deine Aufgaben zu den einzelnen Kernbereichen einfügen und vor dem Absenden des Kataloges an dieser Stelle wieder hochladen.

[Vorlage Nachhaltigkeitsprogramm \(PDF\)](#)

1.6

**Das Personal ist an der Entwicklung und Umsetzung des Nachhaltigkeitsprogramms beteiligt**

Ja, bei der Entwicklung



Ja, bei der Umsetzung

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

1.7

**Das Hotel informiert Stakeholder über Nachhaltigkeitsaktivitäten**

**Verpflichtend**

Ja

Ein eigener Menüpunkt für die Nachhaltigkeitsaktivitäten ist auf der Website vorhanden

Ja, Informationsweitergabe an GreenSign für Kommunikationsaktivitäten

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

1.8

**Das Hotel erstellt einen Nachhaltigkeits-, Umwelt- bzw. CSR-Bericht**

**Verpflichtend**

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

1.9

**Ein einheitliches, visuelles Corporate Design/Unternehmens-Erscheinungsbild ist im Hotel umgesetzt**

Ja

Nachhaltigkeit trägt zur Unternehmens-Identität bei und ist sichtbar durch nachhaltige Partnerschaften/Verpflichtungen

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

1.10

**Werbematerial und Marketing-Kommunikation sind präzise und transparent, insbesondere in Sachen Nachhaltigkeit**

Bilder im Werbematerial entsprechen den in Wirklichkeit angebotenen Aktivitäten

Das Werben mit Naturerlebnissen oder kulturellen Veranstaltungen ist wahrheitsgetreu

1.11

**Das Hotel ist bestrebt die Stakeholder in die Nachhaltigkeitsstrategie des Hotels einzubeziehen und hat entsprechende Maßnahmen ergriffen**

---

Mitarbeiter

Gäste

Partner/Lieferanten

Hinweis: Bei den Vorgaben handelt es sich lediglich um Beispiele, die durch eigene Maßnahmen überschrieben werden können.

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

1.12

**Der CSR-Beauftragte des Hotels überwacht und initiiert Verbesserungsprozesse und - Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit und berichtet darüber regelmäßig in Meetings**

**Verpflichtend**

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

1.13

**Die Hotelführung stellt sicher, dass lokale, nationale und internationale rechtliche Verpflichtungen/Rechtsvorschriften eingehalten sowie umgesetzt und anwendbare Genehmigungen oder Zulassungen evaluiert werden**

**Verpflichtend**

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

**Umwelt - Energie - Abschnitt 2 von 10**

Die Säule "Umwelt" umfasst die ökologischen Bereiche Energie, Wasser und Abfall. Als wesentliche Bestandteile und Einflussgrößen auf den ökologischen Fußabdruck sind Strategien und Maßnahmen zur Reduzierung des Ressourcenverbrauchs notwendig.

SDG 1

Keine Armut

SDG 2

Kein Hunger

SDG 3

Gesundheit und Wohlergehen

SDG 4

Hochwertige Bildung

SDG 6

Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen

SDG 7

Bezahlbare und saubere Energie

SDG 8

Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

SDG 9

Industrie, Innovation und Infrastruktur

SDG 11

Nachhaltige Städte und Gemeinden

SDG 12

Nachhaltiger Konsum und Produktion

SDG 13

Massnahmen zum Klimaschutz

SDG 14

Leben unter Wasser

SDG 15

Leben an Land

2.1

**Das Hotel erhebt und kontrolliert regelmäßig und systematisch die Energieverbräuche****Verpflichtend** Ja Monatlich Jährlich

Bitte angeben (Verbrauch pro Jahr in kWh)

Strom gesamt

Strom pro Room-Night

Heizung gesamt

## Heizung pro Room-Night

### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

2.2

## Das Hotel erfasst und bewertet alle Energielieferanten

Ja

Mitarbeiter sind informiert und können auf Abfrage über die Energielieferanten berichten

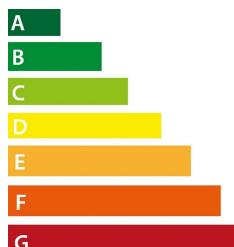
### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

2.3

## Das Hotel stellt sicher, dass bei Neuanschaffungen auf energiesparende Alternativen zurückgegriffen wird

Ja



Energielevel der Elektrogeräte. Bitte angeben:

A

B

C bis D

### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

2.4

## Das Hotel ergreift Maßnahmen zur Ermittlung und kontinuierlichen Verringerung signifikanter Treibhausgasemissionen hinsichtlich der Energienutzung

Hinweis: Bei den Vorgaben handelt es sich lediglich um Beispiele, die durch eigene Maßnahmen überschrieben werden können.

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

2.5

**Das Hotel ist ein Neubau (nicht älter als fünf Jahre) und unter energetischen Gesichtspunkten gebaut** Ja Der Neubau wurde nach DGNB, LEED oder einer ähnlichen anerkannten Gebäudezertifizierung gebaut Der Neubau ist nach nachhaltigen Aspekten gebaut

Wenn Nein, erfolgte in den letzten zehn Jahren:

 Eine energetische Ertüchtigung der Gebäudehülle Eine energetische Sanierung im Innenbereich Eine Dachdämmung Eine Kellerdämmung Eine Isolierverglasung mit niedrigem UV-Wert (Mindestanforderung:  $UV \leq 1,3 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$ ) Sämtliche Dämm- und Isolationsstoffe sind umweltfreundlich und recyclingfähig**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

2.6

**Das Hotel stellt sicher, dass alle elektrischen Anlagen regelmäßig gewartet und instand gehalten werden** Ja Die Wartung und Instandhaltung wird über eine digitale Aufzeichnung garantiert**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

2.7

**Das Hotel bezieht Strom aus regenerativen/erneuerbaren Quellen zur Verbesserung der Klimabilanz**

im Strommix zu mindestens 75%

im Strommix zu 100%

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

2.8

### Das Hotel konnte in den letzten drei Jahren die Nutzung erneuerbarer Energien erhöhen

---

Ja

Nenne:

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

2.9

### Das Hotel produziert Strom aus regenerativen/erneuerbaren Quellen

---

Blockheizkraftwerk (BHKW)

Solarenergie

Photovoltaik

Wasserkraft

Windenergie

Bioenergie

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

2.10

### Das Hotel nutzt Heizenergie aus ressourcenschonenden Quellen zur Verbesserung der Klimabilanz

---

Blockheizkraftwerk (BHKW)

Wärmetauscher

Holzpellet- oder Holzhackschnitzelanlage

Bio-Gas

Fernwärme aus Müllverbrennung

Zentrale Gewinnung aus Abwasser

Dezentrale Gewinnung aus Abwasser

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

2.11

**Folgende Energieeffizienz-Maßnahmen sind im Hotelzimmer umgesetzt:**

Automatische Abschaltfunktion für Heizung, Lüftung, Klima/Kälte bei geöffnetem Fenster/(Balkon-)Türen

Lichtquellen mit Energiesparlampen/LED-Lampen

Einsatz energiesparender Fernsehgeräte

Nutzung von Verschattungssystemen

Minibar mit Energiesparfunktion

Verzicht auf Minibar im Zimmer

Verwendung von Maxibar(s)

Verzicht auf Kaffeemaschine und/oder Wasserkocher im Zimmer

Verzicht auf Empfangsbeleuchtung bei Zimmeranreise

Information zur Sensibilisierung von Gästen zum Thema Energieeffizienz

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

2.12

**Ein Hotelraum Management-System (HRMS) ist für das Rezeptionspersonal mit folgenden Ausprägungen vorhanden:**

HRMS ist hinsichtlich Raumklima, Strom & Sonnenschutz bedarfsoorientiert steuerbar

HRMS ist an das Reservierungssystem/Front Office System angebunden

- HRMS ist individualisiert und vom Gast im Zimmer steuerbar

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

2.13

### Das Hotel verfügt über eine nachhaltige Gebäudeausstattung in allen Bereichen

---

Anlagenausstattung zur Primärenergieaufbereitung mit Heizung/Heizverteilung

- Isolierte Leitungen im Heizverteiler
- Moderne Brennwertkessel mit Wärmerückgewinnung der Abgase und des Kondensats
- Mehrere Heizkessel in Kaskadenschaltung zur optimalen Abfederung des schwankenden Energiebedarfs
- Alternativ: Erdsonden-Heizung mit Wärmepumpe

Warmwasseraufbereitung

- Warmwasseraufbereitung durch Heizkaskade
- Warmwasserspeicher zum Ausgleich von Bedarfsschwankungen
- Zusätzliche solarthermische Wasseraufbereitung
- Hallenbad/Schwimmbad als Wärmespeicher für solarthermische Anlage
- Kraft/Wärmekoppelungsanlage mit voller Abwärmenutzung

Luftaufbereitung

- Luftaufbereitungsanlage mit Wärmerückgewinnung
- Luftaufbereitung mit Kompressoranlagen

Kälte für Klimaanlage

- Kältemaschine zur gleichzeitigen Nutzung als Wärmepumpe durch entsprechende Rohrleitungen
- Volle Nutzung der Abwärme der Klimaanlage
- Kältemaschine in Kombination mit Eisspeicher zum Ausgleich von Bedarfsschwankungen

Elektrizitätsgewinnung

- Kraft/Wärmekopplungsanlage mit Wärmerückgewinnung und Einspeisung der elektrischen Energie ins Netz

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

2.14

**Zur weiteren Energieeffizienz sind folgende Maßnahmen im Hotel umgesetzt****Energie-Check/Energiemanagementsystem**

- Energie-Check mit Fachberater/Experte ist erfolgt
- Energiebeauftragter ist im Hotel benannt
- Energiemanagementsystem nach ISO 50001 (alternativ EMAS Umweltmanagementsystem) ist eingeführt

**Beleuchtungskonzept**

- Zeitschaltuhren und/oder Bewegungsmelder im Außenbereich
- Zeitschaltuhren und /oder Bewegungsmelder im Innenbereich
- Nutzung von Tageslicht bei der Raumplanung

**Küchenkonzept**

- Mindestens 80% der Küchengeräte weisen eine Energieeffizienz der Kategorie A oder B auf
- Einsatz von Osmosegeräten zur Unterstützung der Langlebigkeit der Geräte
- Standortwahl von Kühl- und Gefriergeräten
- Kühlkonzept
- Einstellung der richtigen Kühltemperatur
- Regelmäßiges Säubern/Entstauben von Kühlrippen bei Kühlschränken, Aggregaten

**Sonstige**

- Verwendung von wiederverwendbaren Stoffhandtuchrollen in den öffentlichen Bereichen
- Verwendung von Recycling-Papier für die Händetrocknung in öffentlichen Toiletten/-Personalbereich
- Abschalten von Computer, Bildschirm und Drucker nach Arbeitsbeendigung
- Stand-by-Modus in allen Bereichen

Information zur Sensibilisierung von Mitarbeitern zum Thema Energieeffizienz

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

2.15

### Das Hotel setzt bei der Beleuchtung auf energiesparende LED's

---

Ja und zwar zu:

- 30% bis 60%
- 60% bis 90%
- > 90%

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

2.16

### Das Hotel ergreift weitere Maßnahmen zur kontinuierlichen Verringerung bzw. Ressourcenschonung von Energie

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

## Umwelt - Wasser - Abschnitt 3 von 10

Die Säule "Umwelt" umfasst die ökologischen Bereiche Energie, Wasser und Abfall. Als wesentliche Bestandteile und Einflussgrößen auf den ökologischen Fußabdruck sind Strategien und Maßnahmen zur Reduzierung des Ressourcenverbrauchs notwendig.

SDG 1

Keine Armut

SDG 2

Kein Hunger

SDG 3

Gesundheit und Wohlergehen

SDG 4

Hochwertige Bildung

SDG 6

Sauberer Wasser und Sanitäreinrichtungen

SDG 7

Bezahlbare und saubere Energie

SDG 8

Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

SDG 9

Industrie, Innovation und Infrastruktur

SDG 11

Nachhaltige Städte und Gemeinden

SDG 12

Nachhaltiger Konsum und Produktion

SDG 13

Massnahmen zum Klimaschutz

SDG 14

Leben unter Wasser

SDG 15

Leben an Land

3.1

### Das Hotel erhebt regelmäßig und systematisch den Wasserverbrauch nach Typ

Verpflichtend

Ja

Monatlich

Jährlich

Bitte angeben:

Wasserverbrauch gesamt

Wasserverbrauch pro Room Night

Zusatz: Das Hotel setzt hierfür ein digitales Monitoring-Tool ein

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

3.2

### Das Hotel erfüllt die lokalen/internationalen Vorschriften der Abwasserentsorgung, sodass dieses aufbereitet und wiederverwendet werden kann

Verpflichtend

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

3.3

### Wasserrisiken werden beurteilt und dokumentiert. Potenziell kumulative Einflüsse des Tourismus auf Wasservorkommen werden in Betracht gezogen

Verpflichtend

Ja

Für Gebiete mit hohem Wasserrisiko werden kontextbezogene Ziele für die Wasserbewirtschaftung ermittelt und verfolgt

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

3.4

**Das Wasser kommt aus legalen und nachhaltigen Quellen, welche die Umweltflüsse auch in Zukunft nicht beeinflussen werden. Besagte Quellen werden im Hotel dokumentiert.**

**Verpflichtend**

---

Ja, und zwar:

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

3.5

**Das Hotel stellt sicher, dass alle Wasserinstallationen und -anlagen regelmäßig gewartet und Instand gehalten werden**

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

3.6

**Das Hotel stellt sicher, dass die Wasser- und Trinkwasserqualität in allen Hotelbereichen regelmäßig geprüft wird**

**Verpflichtend**

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

3.7

**Folgende Maßnahmen zur Einsparung/Ressourcenschonung von Wasser sind im Hotel umgesetzt**

Technik/Standards

Einsatz von Durchflussbegrenzern/Perlatoren

Wasserdurchfluss beträgt:

Wasserhähne (max. 4 - 6 Liter/Min.)

Toilettenspülung (max. 4,5 Liter/je Spülung)

Duschen (max. 7 Liter/Min.)

Urinale (max. 2 Liter/je Spülung)

Reinigungsstandards sind eingeführt: Reinigungsteams verwenden die Toilettenspülung während der Reinigung maximal dreimal

- Einsatz von Armaturen mit Sensortechnik in öffentlichen Bereichen
- Toilettenspülung mit Spül-Stopfunktion/Spartaste
- Verzicht auf Bleiber-Reinigung
- Zentrale Entkalkungsanlage ist vorhanden
- Sicherer Einsatz automatisierter Bewässerungsanlagen für Grünanlagen ohne Schädigung der Bevölkerung und Umwelt
- Sichere Verwendung von Grau- oder Regenwasser ohne Schädigung der Bevölkerung und Umwelt
- Schmutzwasser aus dem Betrieb des Hotels wird in von der Gemeinde oder Regierung anerkannten Behandlungssystemen entsorgt, wo verfügbar
- Wenn keine passende Schmutzwasserbehandlung vor Ort angeboten wird, wird ein alternatives System genutzt ohne negative Einflüsse auf die lokale Bevölkerung oder Umwelt und entsprechend der Schmutzwasserqualitätsanforderungen

#### Reinigung

- Einsatz umweltfreundlicher Reinigungsmittel/Chemikalien
- Die Matratzen der Hotelbetten werden in regelmäßigen Abständen gewaschen oder mit speziellen Reinigungsmaschinen oder -methoden gereinigt

#### Sensibilisierung

- Informationen zur Sensibilisierung von Gästen zum Thema Wasserschonung
- Informationen zur Sensibilisierung von Mitarbeitern zum Thema Wasserschonung

#### Sonstiges

- Eigenes Wasserrecycling-System vorhanden
- Eigene biologische Kläranlage

#### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

3.8

### Das Hotel ergreift weitere Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbrauchsverringerung/Ressourcenschonung von Wasser

- Ja

#### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

## **Umwelt - Abfall - Abschnitt 4 von 10**

Die Säule "Umwelt" umfasst die ökologischen Bereiche Energie, Wasser und Abfall. Als wesentliche Bestandteile und Einflussgrößen auf den ökologischen Fußabdruck sind Strategien und Maßnahmen zur Reduzierung des Ressourcenverbrauchs notwendig.

- SDG 1                    Keine Armut
- SDG 2                    Kein Hunger
- SDG 3                    Gesundheit und Wohlergehen
- SDG 4                    Hochwertige Bildung
- SDG 6                    Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
- SDG 7                    Bezahlbare und saubere Energie
- SDG 8                    Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- SDG 9                    Industrie, Innovation und Infrastruktur
- SDG 11                  Nachhaltige Städte und Gemeinden
- SDG 12                  Nachhaltiger Konsum und Produktion
- SDG 13                  Massnahmen zum Klimaschutz
- SDG 14                  Leben unter Wasser
- SDG 15                  Leben an Land

**4.1**

**Das Hotel erhebt und kontrolliert regelmäßig und systematisch Daten zum Abfallaufkommen**

**Verpflichtend**

Ja

Monatlich

Jährlich

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

**4.2**

**Die Mülltrennung im Hotel erfolgt gemäß den Richtlinien lokaler Behörden**

**Verpflichtend**

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

**4.3**

**Es existieren Trennsysteme für Müll mit Einbezug von**



- Gästen im Hotelzimmer
- Gästen in öffentlichen Bereichen
- Personal (z. B. Büros)
- Mülltrennung erfolgt durch Housekeeping

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

4.4

#### Folgende Maßnahmen sind zur Reduzierung und/oder Vermeidung des Abfallaufkommens im Hotel umgesetzt

---

Lieferanten

- Lieferant setzt Mehrwertsysteme (z. B. PET-Flaschen) ein
- Lieferant nimmt Verpackungen retour (z. B. Kisten, Europaletten etc.)

Einkauf

- Vermeidung von nicht recyclingfähigen Portionsartikeln
- Portionsartikel sind nachhaltig zertifiziert
- Einkauf von überwiegend Großgebinden/Großverpackungen
- Einsatz von Seifenspendern

Sensibilisierung

- Information zur Sensibilisierung von Gästen zum Thema Abfallvermeidung/-verringerung
- Information zur Sensibilisierung von Mitarbeitern zum Thema Abfallvermeidung/-verringerung (z. B. Umwelttipps am Arbeitsplatz)

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

4.5

#### Das Hotel sammelt und entsorgt Sonderabfälle und Restmüll ordnungsgemäß in anerkannten öffentlichen Einrichtungen (ohne negative Einflüsse auf die Umwelt und lokale Bevölkerung) gemäß den lokalen gesetzlichen Vorschriften

---

- Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

4.6

## Zur Vermeidung von Verpackungsmüll wird ein Zero-Waste-Frühstück angeboten

---

- Ja

### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

4.7

## Im Hotel wird das Cradle to Cradle\* Prinzip folgendermaßen umgesetzt

---

- Der Einkauf im Hotel besteht zu mindestens 10% aus Produkten mit dem C2CPII- Zertifikat (Cradle to Cradle Products Innovation Institute)
- Technische Geräte werden nach der Nutzung wieder zum Hersteller gebracht
- Eigener Komposthaufen ist vorhanden
- Gebrauchte Textilien werden nicht weggeworfen, sondern wiederverwendet (z. B. Nutzung von alter Bettwäsche als Putzlappen)
- Bei der Anschaffung von Hotelbettmatratzen werden recyclebare Matratzen bevorzugt

\*Cradle to Cradle beschreibt ein in den 90er-Jahren entwickeltes Konzept der durchgängigen Kreislaufwirtschaft. Nach diesem Prinzip (zu Deutsch „Wiege zu Wiege“) werden biologische und technische Nährstoffe zurück in den jeweiligen Kreislauf geführt, um einen verantwortungsvolleren Umgang mit Ressourcen zu erzielen.

### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

4.8

## Das Hotel ergreift Maßnahmen, um der Lebensmittelverschwendungen vorzubeugen

---

- Ja
- Erfassung von Lebensmittelabfall
- In der Lebensmittel-Prozesskette
- Unterstützung von Initiativen, die Lebensmittelabfälle reduzieren
- Mitgliedschaft in einer Organisation zur Abfallvermeidung

### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

4.9

### Der Kopierpapierverbrauch im Hotel wird regelmäßig erhoben

---

- Ja
- Monatlich
- Jährlich

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

4.10

### Das Hotel verwendet in den folgenden Bereichen Produkte aus Recyclingpapier aus nachhaltiger Forstwirtschaft

---

- Gesamter Hotelbereich
- Büroräume/Rezeption
- Sanitärräume
- Küche

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

4.11

### Das Hotel setzt für die Kommunikation mit dem Gast folgende Maßnahmen zur Senkung des Papierverbrauchs um

---

- Angebote werden online zugeschickt
- Reservierungsbestätigungen werden online zugeschickt
- Rechnungen werden online zugeschickt
- Es erfolgt eine elektronische Ablage von Vorgängen
- Email Signatur mit z. B. „Thinking before printing“ ist eingerichtet
- Printprodukte (z. B. Preisliste, Angebotsflyer, etc.) sind online verfügbar
- Digitale Gästemappe ist im Hotel verfügbar
- Digitaler Lesezirkel mit Zeitschriften/Tageszeitungen ist über eine App im Hotel verfügbar
- Das Hotel setzt auf papierlose Prozesse im gesamten Hotelbetrieb zu mindestens 90%
- Die Mitarbeiter werden angehalten, möglichst wenig auszudrucken

- Intern werden Schmierpaper/Recyclingpaper bevorzugt

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

4.12

### Schadstoffe werden im Hotel minimiert, wo immer möglich

---

- Ja

- Bestandsaufnahme von Schadstoffen erfolgt

- Nicht vermeidbare Chemikalien werden ordnungsgemäß gelagert und gehandhabt

- Wenn möglich, werden natürliche und biologisch abbaubare Substanzen verwendet

- Ein Mitarbeiter ist für die ordnungsgemäße Nutzung, Handhabung und Entsorgung von Chemikalien verantwortlich

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

4.13

### Das Hotel ergreift weitere Maßnahmen zur kontinuierlichen Verringerung von Abfall

---

- Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

4.14

### Das Hotel ergreift weitere Maßnahmen, um die Verschmutzung durch Lärm, Licht, Abfluss, Erosion, ozonabbauende Stoffe sowie Luft-, Wasser- und Bodenverunreinigung zu minimieren

---

- Das Hotel wendet Praktiken zur Minimierung von Lärmbelästigung im Hotel an

- Das Hotel wendet Praktiken zur Minimierung von Lichtverschmutzung im Hotel an

- Das Hotel wendet Praktiken zur Minimierung von Verschmutzung durch Abfluss im Hotel an

- Das Hotel wendet Praktiken zur Minimierung von Verschmutzung durch Erosion im Hotel an

- Das Hotel wendet Praktiken zur Minimierung von Verschmutzung durch ozonabbauende Stoffe an

- Das Hotel wendet Praktiken zur Minimierung von Luftverschmutzung an

- Das Hotel wendet Praktiken zur Minimierung von Wasserverschmutzung an

Das Hotel wendet Praktiken zur Minimierung von Bodenverschmutzung an

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

## Biodiversität und Kulturelles Erbe - Abschnitt 5 von 10

Biologische Vielfalt und das Wohlergehen lebensnotwendiger Ökosysteme sind ein essenzieller Bestandteil einer nachhaltigen Hotelausrichtung. Ein biodiverser Betrieb übernimmt Verantwortung für die umliegende Flora und Fauna und trägt seinen Teil zu deren Schutz und Wachstum bei.

SDG 1

Keine Armut

SDG 4

Hochwertige Bildung

SDG 8

Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

SDG 10

Weniger Ungleichheiten

SDG 11

Nachhaltige Städte und Gemeinden

SDG 12

Nachhaltige/r Konsum und Produktion

SDG 13

Massnahmen zum Klimaschutz

SDG 14

Leben unter Wasser

SDG 15

Leben an Land

SDG 16

Frieden, Gerechtigkeit und starke Organisationen

SDG 17

Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

5.1

### Das Hotel unterstützt die Biodiversität und leistet einen Beitrag dazu

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

5.2

### Das Hotel liegt nicht in einem Naturschutzgebiet

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

5.3

### Folgende Maßnahmen werden im Sinne der Biodiversität im Hotel umgesetzt

---

Eigener Kräutergarten oder Naschgarten ist vorhanden



- Nutzung der eigenen Kräuter in der Gastronomie
- Nutzung der eigenen Kräuter in Kosmetikanwendungen
- Eigene Bienenhotels/Nisthilfen sind vorhanden
- Unterstützung eines regionalen Imkers und Herstellung von eigenem Honig
- Anlegen von Blühstreifen rund um das Hotel
- Artenreich bepflanzte Wand in der Lobby, Restaurant und/oder Tagungsräumen
- Verwendung inländischer und einheimischer Pflanzen auf dem Hotelgrundstück
- Vermeidung von exotischen, invasiven Pflanzenarten für den Landschaftsbau
- Pflanzen werden gemäß der bestehenden/erwarteten Wetterkonditionen gewählt
- Jegliche Störung der Biodiversität durch das Hotel wird entsprechend kompensiert
- Das Hotel verfügt über eine eigene Streuobstwiese
- Die Begrünung der Dächer ist biodiversitätsfreundlich
- Insektenfreundliche Außenbeleuchtung
- Natürliche Schädlingsbekämpfung wird bevorzugt
- Aspekte der biologischen Vielfalt sind in Weiterbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter oder Lieferanten integriert
- Stehende oder fließende Gewässer am oder um das Hotel sind naturnah gestaltet
- Finanzielle Unterstützung von geschützten Gebieten oder Naturschutzprojekten
- Naturnahe Gestaltung von Teilen des Firmengeländes
- Erhalt oder Renaturierung von Ökosystemen als Kompensation der versiegelten Fläche
- Gäste haben die Möglichkeit, sich finanziell an Biodiversitätsinitiativen zu beteiligen
- Touristische Angebote beinhalten die Biodiversität
- Das Hotel kennt existierende Richtlinien in Bezug auf Interaktionen mit Wildtieren und befolgt diese
- Direkte Interaktionen mit Wildtieren, insbesondere Fütterungen, werden vom Hotel aus nicht gestattet
- Maßnahmen werden getroffen, um die Störung von Wildtieren zu minimieren
- Auswirkungen auf das Wohlergehen von Wildtieren werden regelmäßig beobachtet und gegebenenfalls angeglichen

- Keinerlei Art von Wildtier wird ausgestellt, verkauft, gekauft, gezüchtet oder gefangen gehalten, und die Unterbringung und Pflege von wilden und domestizierten Tieren entsprechen den höchsten Standards für den Tierschutz
- Partnerschaft mit einem Naturpark oder einem ähnlichen Betrieb, um zum Erhalt von Naturschutzgebieten beizutragen
- Jede Störung natürlicher Ökosysteme wird auf ein Minimum reduziert
- Jede verbleibende Störung natürlicher Ökosysteme wird ausgeglichen
- Sonstige

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

5.4

**Alle Gesetze und Bebauungsvorschriften in Bezug auf Landnutzung und Aktivitäten in lokalen und/oder gefährdeten, geschützten Gegenden werden eingehalten**

---

- Ja
- Alle Lizenzen und Genehmigungen sind aktuell
- Auch nicht gesetzlich vorgeschriebene Bereichsmanagementpläne und -anleitungen werden erfüllt

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

5.5

**Bei der Standortwahl, dem Design, dem Zugang des Hotels sowie in allen Hotel-Aktivitäten (inklusive touristischer Führungen) wird das natürliche Erbe berücksichtigt**

---

- Ja
- Der Schutz von sensiblen Arealen und der Selbstreinigungskraft der Ökosysteme wird in Betracht gezogen
- Das Hotel kennt die bestehenden Richtlinien für Besuche von Touristen in Naturarealen und hält sich an diese
- Das Hotel setzt sich mit lokalen Natur- und Denkmalschutzeinrichtungen auseinander, um mögliche Problempunkte bei Besuchen zu besonderen Standorten zu identifizieren
- Das Hotel trägt zur Unversehrtheit und Erreichbarkeit von Naturräumen bei
- Die Integrität und Erschließungsqualität von ursprünglichen Standorten und geschützten Gegenden sind gut erhalten

- Gefährdete oder geschützte Arten wurden nicht verdrängt und die Auswirkung auf jeglichen Lebensraum von Wildtieren wird minimiert und abgeschwächt
- Wasserläufe, Wasserfassungen und Feuchtgebiete wurden nicht geändert, Abfluss ist reduziert wo möglich und Abwasser wird aufgefangen oder abgeleitet und gefiltert
- Auswirkungsbemessung (inklusive kumulativer Auswirkungen) wurde durchgeführt und angemessen dokumentiert
- Das Hotel zeigt Wissen und Einhaltung von (inter)national bestehenden, bewährten Praktiken für die Führung von touristischen Besuchern an kulturell wichtige Orte und zu indigenen Gemeinschaften
- Copyright und Recht des geistigen Eigentums werden respektiert und nötige Berechtigungen eingeholt
- Die Nutzung von Artefakten (Verkauf, Handel und Ausstellung) ist transparent, wird dokumentiert und entspricht lokaler, nationaler und internationaler Gesetzgebung
- Besucher werden davon abgehalten, Artefakte zu entwenden oder zu beschädigen
- Das Hotel zieht die Umwelt bei Neubau-, Renovierungs- und Abrissarbeiten in Betracht

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

5.6

### **Einhaltung von Land-, Wasser- und Grundstücksrechten**

---

- Land-, Wasser- und Nutzungsrechte bestehen rechtskonform
- Kommunikation, Rücksprache und Engagement mit lokalen und einheimischen Gemeinschaften sind dokumentiert
- Die Integrität von archäologischem und kulturellem Erbe sowie heiligen Orten ist gewährleistet
- Das Hotel beeinträchtigt nicht den Zugang der Anwohner zu lokalen Gütern, Stätten und Traditionsorten von historischer, archäologischer, kultureller und spiritueller Bedeutung
- Ein Nachweis von freiem, vorzeitigem und vorinformiertem Einverständnis durch die lokale Gemeinschaft ist dokumentiert, wo relevant (keine unfreiwillige Umsiedlung und Landverkäufe)

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

5.7

### **Das Hotel unterstützt lokale Unternehmen bei der Entwicklung nachhaltiger Produkte und Dienstleistungen, die auf der Natur, Geschichte und Kultur der Region basieren**

---

- Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

### **Einkauf - Abschnitt 6 von 10**

Der Einkauf ist ein zentrales Steuerungsorgan und Indikator für nachhaltiges Wirtschaften. Regionale, saisonale, Bio- und fair gehandelte Produkte nehmen zunehmend einen hohen Stellenwert in der Gesellschaft und der Wertekette im Hoteleinkauf ein.

SDG 1

Keine Armut

SDG 3

Gesundheit und Wohlergehen

SDG 5

Geschlechtergleichheit

SDG 8

Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

SDG 10

Weniger Ungleichheiten

SDG 12

Nachhaltige/r Konsum und Produktion

SDG 13

Maßnahmen zum Klimaschutz

SDG 14

Leben unter Wasser

SDG 15

Leben an Land

SDG 16

Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen

SDG 17

Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

## 6.1

**Der Einkauf von Produkten und Dienstleistungen für den F&B Bereich des Hotels erfolgt bei Lieferanten im Umkreis  $\leq 100$  km zum Standort, wenn dies möglich und die Qualität angemessen ist**

---

Ja und zwar zu:

30% bis 60%

60% bis 90%

>90%

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

## 6.2

**Der Einkauf von Produkten und Dienstleistungen für andere Verbrauchsmittel des Hotels erfolgt bei Lieferanten im Umkreis  $\leq 100$  km zum Standort, wenn dies möglich und die Qualität angemessen ist**

---

Ja und zwar zu:

30% bis 60%

60% bis 90%

>90%

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.3

**Das Waschen von diversen Artikeln erfolgt bei einer Wäscherei im Umkreis von  $\leq 30$  km zum Standort**

---

- Hauseigene Wäscherei
  - 10km
  - 20km
  - 30km
- Die Wäscherei ist nachhaltig zertifiziert

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.4

**Das Hotel achtet beim Kauf/Leasing/Miete auf nachhaltig produzierte Textilien bzw. auf nachhaltige Rohmaterialien**

---

- Bettwäsche
- Handtücher
- Berufsbekleidung
- Bademäntel
- Matratzen

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.5

**Der Einkauf nachhaltiger Produkte in diversen Warengruppen erfolgt zu**

---

- 30% bis 60%
- 60% bis 90%
- >90%

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.6

### Das Hotel kauft umweltschonende Pflege- und Kosmetikprodukte für die Hotelzimmer ein

---

- Nachhaltig zertifizierte
- Vegane (ohne tierische Inhaltsstoffe)
- Tierversuchsfrei hergestellte

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.7

### Das Hotel bietet folgende regionale (im Umkreis von $\leq 100\text{km}$ produzierte) Getränke an

---

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.8

### Das Hotel führt auf der Speisekarte vegane Speisen & Getränke

---

- 10% bis 15%
- 15% bis 20%
- > 20%

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.9

### Das Hotel bietet pflanzliche Alternativen (vegan) auf dem Frühstücksbuffet an

---

- 10% bis 15%
- 15% bis 20%
- > 20%

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.10

**Das Hotel bietet in der Minibar vegane Getränke oder Snacks an**

---

Ja

6.11

**Der Einkauf saisonaler Produkte beträgt mindestens 30% im F&B-Bereich**

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.12

**Das Hotel bevorzugt ökologisch/biologisch zertifizierte Produkte und kauft folgende ein**

---

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.13

**Das Hotel bevorzugt fair gehandelte Produkte und kauft folgende ein**

---

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.14

### Das Hotel kauft folgende vegane Produkte

---

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |

#### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

6.15

### Das Hotel bezieht Fisch aus biologischer Aufzucht und schonenden Fangmethoden zu

---

- 30% bis 60%
- 60% bis 90%
- >90%

#### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

6.16

### Das Hotel verwendet Fleisch aus biologischer Haltung zu

---

- 30% bis 60%
- 60% bis 90%
- >90%

#### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

6.17

### Das Hotelrestaurant kocht mit frischen Zutaten und verzichtet auf Lebensmittel mit Geschmacksverstärkern, Farbstoffen, Konservierungsstoffen, künstlichen Zusätzen und E-Nummern

---

- 30% bis 60%
- 60% bis 90%

>90%

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.18

**Der Anteil am Convenience Food im Hotel ist höchstens 20%**

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.19

**Gefährdete Arten werden nicht angekauft oder verkauft**

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.20

**Das Hotel organisiert den Einkauf von Verbrauchsgütern und Einwegartikeln, einschließlich Lebensmitteln, sorgfältig, um den Abfall zu minimieren**

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.21

**Das Hotel ergreift weitere Maßnahmen zur Optimierung von Einkaufsprozessen, Stärkung der nachhaltigen Wertschöpfungskette oder dem Einkauf nachhaltiger und veganer Produkte**

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

6.22

**Die Organisation hat eine Einkaufspolitik, die ökologisch nachhaltige Lieferanten und Produkte bevorzugt**

---

Ja

Die Einkaufspolitik deckt Investitionsgüter, Lebensmittel, Getränke, Baumaterialien und Verbrauchsgüter ab

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

## Regionalität und Mobilität - Abschnitt 7 von 10

Regionalität und Mobilität sind zentrale Indikatoren von Nachhaltigkeit. Regionalität trägt zur Unternehmensidentifikation und einem qualitativen Wachstum bei. Das Thema Mobilität erfordert zukunftsweisende Ansätze im Tourismus.

SDG 1

Keine Armut

SDG 2

Kein Hunger

SDG 3

Gesundheit und Wohlergehen

SDG 4

Hochwertige Bildung

SDG 5

Geschlechtergleichheit

SDG 8

Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

SDG 9

Industrie, Innovation und Infrastruktur

SDG 10

Weniger Ungleichheiten

SDG 11

Nachhaltige Städte und Gemeinden

SDG 12

Nachhaltige/r Konsum und Produktion

SDG 13

Massnahmen zum Klimaschutz

SDG 14

Leben unter Wasser

SDG 15

Leben an Land

SDG 16

Frieden, Gerechtigkeit und starke Organisationen

SDG 17

Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

7.1

### Das Hotel arbeitet mit der lokalen Destination-Management-Organisation oder einer gleichwertigen Institution zusammen

Ja

Das Hotel engagiert sich zusätzlich in der Planung und im Management von nachhaltigen Tourismusinitiativen

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.2

### Das Hotel deklariert und informiert über die Herkunft der Produkte auf der Speisekarte/Getränkekarte

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.3

Gäste können im Hotel regionale/selbsthergestellte Produkte erwerben, welche auf der Kultur, Geschichte und natürlichen Umgebung des Hotels beruhen

---

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.4

Mitarbeiter kennen die Herkunft und Qualität der Produkte und Lieferanten in der Region

---

 Ja**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.5

Das Hotel setzt im Spa-Bereich regionale, nachhaltig zertifizierte oder vegane Pflegeprodukte/-substanzen ein

---

 Regional Nachhaltig zertifiziert Vegan**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.6

Mindestens die Hälfte der Hotelmitarbeiter wohnen in einem Radius von maximal 30 km zum Hotel

---

 10km 20km

30km

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.7

### Das Hotel bietet Tagungspauschalen mit regionalen, Bio- oder veganen Produkten an

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.8

### Das Hotel bietet das Ausleihen von Fahrrädern aktiv an

---

Eigene Fahrräder sind vorhanden

Fahrräder über Anbieter/Kooperationspartner sind vorhanden

E-Bikes sind vorhanden

Zusätzlich überdachter und gesicherter Fahrradparkplatz ist vorhanden

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.9

### Angaben zum Thema Mobilität der Gäste

---

Gäste erhalten Informationen über emissionsarme Anreisemöglichkeiten

Übernachtungspreis inkl. ÖPNV-Ticket

ÖPNV-Ticket gegen Ermäßigung erhältlich

E-Ladesäule ist vorhanden

Mögliche Anmietung von E-Autos vor Ort ist gegeben

Das Hotel bietet seinen Gästen einen Elektro-Shuttle an

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.10

### Angaben zum Thema Mobilität des Hotels

---

- Mindestens 10% der Mitarbeiter kommen zu Fuß/mit dem Fahrrad zur Arbeit
- Mindestens 10% der Mitarbeiter kommen mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder Mitfahrgelegenheiten zur Arbeit
- Der eigene Fuhrpark besteht aus Fahrzeugen mit alternativem Antrieb (Elektro, Hybrid, Wasserstoff)
- Das Hotel bietet Möglichkeiten für nachhaltige Transportalternativen für Mitarbeiter an

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.11

**Das Hotel setzt auf Barrierefreiheit und die Zugänglichkeit für Menschen mit und ohne Mobilitätseinschränkungen**

---

- Barrierefreie Zimmer mit Bad
- Parkplätze
- Zugang zu öffentlichen Bereichen/Outlets (z. B. Rampe, Aufzug, Türbreite)
- Barrierefreie touristische Angebote
- Vermarktung barrierefreier Angebote
- Klare und akkurate Informationen sind für alle zu jeder Zeit zugänglich
- Die Barrierefreiheit wurde zertifiziert oder von relevanten Nutzergruppen/Experten bestätigt

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.12

**Mitarbeiter erhalten detaillierte Informationen über das natürliche und kulturelle Erbe der Gegend sowie Events mit regionalem oder kulturellem Bezug**

---

- Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.13

**Mitarbeiter erhalten detaillierte Informationen über das angemessene Verhalten zu dem natürlichen und kulturellen Erbe der Gegend sowie bei Events mit regionalem oder kulturellem Bezug**

---

- Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.14

**Gäste erhalten detaillierte Informationen über das natürliche und kulturelle Erbe der Gegend sowie Events mit regionalem oder kulturellem Bezug** Ja**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

7.15

**Gäste erhalten detaillierte Informationen über das angemessene Verhalten zu dem natürlichen und kulturellen Erbe der Gegend sowie Events mit regionalem oder kulturellem Bezug** Ja**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

**Qualitätsmanagement und nachhaltige Entwicklung - Abschnitt 8 von 10**

Qualitätssicherung ist ein Kernprozess von Nachhaltigkeit und wesentlicher Bestandteil jedes Unternehmens. Dessen Weiterentwicklung bedeutet Zukunftssicherung durch zufriedene und motivierte Mitarbeiter und Stammgäste sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Stakeholdern.

SDG 4

Hochwertige Bildung

SDG 8

Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

8.1

**Geschäftsprozesse und Organisationsstruktur im Hotel sind in einem Qualitäts-/Umwelthandbuch dokumentiert** Ja Qualitätsmanagementzertifizierung nach ISO 9001 liegt vor Umweltmanagementzertifizierung nach ISO 14001 liegt vor Qualitätsmanagementbeauftragter ist im Hotel benannt und dokumentiert**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

8.2

**Das Hotel berücksichtigt bei seinen Nachhaltigkeitsaktivitäten mindestens fünf der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs=Sustainable Development Goals)**

Ja



**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

8.3

Das Hotel wählt zu mindestens 80% Lieferanten mit zertifiziertem Nachhaltigkeitssystem aus und führt mindestens einmal jährlich eine Lieferantenbewertung nach den Kernkriterien Qualität, Regionalität und Nachhaltigkeit durch

Ja

Wenn nein:

- Mind. 50% der Lieferanten sind regional
- Mind. 50% der Lieferanten arbeiten nach einem Nachhaltigkeitskonzept
- Mind. 50% der Lieferanten sind als nachhaltig zertifiziert

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

8.4

## Das Hotel ermutigt Lieferanten, umweltfreundlicher und ressourcenschonender zu agieren

---

Ja

### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

8.5

## Lieferanten halten die Regeln des Verhaltenskodex mit sozialen, ökologischen und ethischen Standards des Hotels ein

---

Ja

### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

8.6

## Das Thema Nachhaltigkeit wird als kontinuierlicher Verbesserungsprozess im Hotel angesehen

---

Ja

Das Hotel hat einen Arbeitskreis für Nachhaltigkeit, welcher aktiv Projekte bearbeitet

### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

8.7

## Über Effizienzmaßnahmen im Bereich Unternehmensökologie (Energie, Wasser, Abfall) wird regelmäßig geschult (mehrmals pro Jahr) und zur Umsetzung angehalten

Verpflichtend

---

Ja

### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

8.8

## Mitarbeiter/neue Mitarbeiter erhalten vom Hotel schriftliche Informationen über umweltfreundliche Tipps/Verhalten am Arbeitsplatz

Verpflichtend

---

Ja

### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

8.9

## Der Einsatz und Umgang mit Betriebsmitteln ist dokumentiert

---

Ja

Vorbeugende Schädlingsbekämpfung findet statt

Kontrolle der eingesetzten Reinigungsmittel

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

8.10

**Das Hotel erhebt und kontrolliert regelmäßig die Zufriedenheit der Gäste, wobei Aspekte der Nachhaltigkeit inkludiert sind**

---

Ja

(Beschwerde-)Prozess ist geregelt und dokumentiert

Weiterempfehlungsrate auf Holidaycheck ist  $\geq$  85 Prozent und/oder auf Tripadvisor beträgt mindestens 4 von 5 Punkten

Nutzung eines Bewertungstools

Das Hotel ergreift Verbesserungsmaßnahmen, wenn nötig

Bitte angeben:

Kundenzufriedenheit in Prozent

Kundenbindung in Prozent (wiederkehrende Gäste)

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

8.11

**Das Hotel erhebt regelmäßig den Grad der Mitarbeiterzufriedenheit**

---

Ja

(Beschwerde-)Prozess ist geregelt und dokumentiert

Bitte angeben:

Mitarbeiterzufriedenheit in Prozent

Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit in Jahren

**Nachweis(e):**  
Keine Datei übermittelt

8.12

### Mitarbeiter können Verbesserungsvorschläge im Hotel einreichen

- Ja
- Prozess ist geregelt und dokumentiert
- Anreizsystem (monetär/materiell/immateriell) besteht hierfür

**Nachweis(e):**  
Keine Datei übermittelt

8.13

### Durch eine CO<sub>2</sub>-Bilanzierung werden die wesentlichen Treibhausgasemissionen des gesamten Hotels identifiziert

- Ja

Name des Anbieters

- Es werden Maßnahmen ergriffen, um die Treibhausgasemissionen zu reduzieren

**Nachweis(e):**  
Keine Datei übermittelt

8.14

### Das Hotel führt einen Ausgleich der CO<sub>2</sub>-Emissionen für folgende Bereiche/Produkte durch

- Tagungs-/Veranstaltungsbereich
- Anreise der Gäste
- Gäste können Hotelaufenthalt freiwillig kompensieren
- Printprodukte
- Webhosting erfolgt durch 100% grünen Strom

Nutzung eines klimaneutralen Hotspots

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

8.15

**Alle entstandenen CO<sub>2</sub>-Emissionen werden jährlich vollständig ausgeglichen.**

Ja

Name des Kompensationsanbieters

CO2 Emissionen in Tonnen pro Jahr

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

8.16

**Die Aktivitäten des Hotels gefährden nicht die Versorgung der lokalen Bevölkerung mit grundlegenden Gütern wie Essen, Wasser, Strom, Gesundheitspflege und sanitäre Anlagen**

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

8.17

**Die Aktivitäten des Hotels wirken sich nicht nachteilig auf den Zugang zu den lokalen Lebensgrundlagen aus, einschließlich der Nutzung von Land- und Wasserressourcen, Wegerechten, Verkehr und Wohnraum**

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

8.18

**Das Hotel verfügt über eine nachhaltige und gesundheitsbewusste Ausstattung, die auf die lokale Kultur zurückgreift**

Sämtliche Bau-, Einrichtungs- und Ausstattungsmaterialien sind umweltfreundlich, recycelt oder recyclingfähig

- Bei Renovierungen oder Neubau werden nachhaltige Bauweisen und Materialien bevorzugt, möglichst mit zugehöriger Zertifizierung
  - Für die Dekoration im Hotel werden Naturmaterialien verwendet
  - Es wird, wo möglich, auf lokale Materialien, Praktiken und Handwerkskunst zurückgegriffen
  - Lokale Kunst und Kunsthandwerk werden in Design und Möblierung integriert
  - Lokale, authentische, traditionelle Kunst und Kunsthandwerk werden in Design und Möblierung integriert

## Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

**Soziale Verantwortung - Abschnitt 9 von 10**

Gesellschaftliches Engagement ist die tragende Säule einer nachhaltigen Entwicklung. Sie steht für Verantwortungsbewusstsein und Motivation für die Gestaltung einer zukunftsfähigen Umwelt im Dreiklang von Ökologie, sozialer und ökonomischer Verantwortung.

- SDG 1                    Keine Armut
  - SDG 2                    Kein Hunger
  - SDG 3                    Gesundheit und Wohlergehen
  - SDG 4                    Hochwertige Bildung
  - SDG 5                    Geschlechtergleichheit
  - SDG 8                    Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
  - SDG 10                  Weniger Ungleichheiten
  - SDG 16                  Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
  - SDG 17                  Partnerschaften zur Zielerreichung

9.1

## **Das Hotel betreibt fairen Umgang mit allen Stakeholdern**

- Ja

## Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

9.2

**Das Hotel unterstützt aktiv lokale Initiativen oder Projekte im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung bzw. zur Förderung der lokalen Gemeinschaft und des kulturellen Erbes**

## Verpflichtend

- Ja, und zwar



Unterstützung von Projekten in EUR/Jahr

Unterstützung von Projekten in Tagen/Jahr

Materielle Unterstützung von Projekten

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

9.3

**Die Unterstützung der genannten Initiativen wird kommuniziert**

---

Ja

9.4

**Das Hotel fördert angemessene Arbeit und orientiert sich an fairen Löhnen und Tarifvereinbarungen**

---

Ja

Das Gehaltsniveau wird beobachtet und regelmäßig den Normen eines existenzsicheren Lohns im Anstellungsland angeglichen

Arbeitsverträge enthalten Unterstützung von Krankenversicherung und sozialer Absicherung

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

9.5

**Das Hotel ist bestrebt auch lokalen Einwohnern Karrierechancen zu ermöglichen**

---

Ja

Das Hotel bevorzugt bei der Suche nach Mitarbeitern den regionalen Markt

Es werden Trainings angeboten, welche die Einstiegsmöglichkeiten für Quereinsteiger erhöhen

Einheimische erhalten regelmäßige Weiterbildungen und gleiche Aufstiegschancen (inklusive Führungspositionen)

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

9.6

## Hotelmitarbeiter nehmen regelmäßig an Schulungen/Weiterbildungen zu ihren Aufgaben und Verantwortlichkeiten teil

---

- Interne Schulungen/Weiterbildungen
- Externe Schulungen/Weiterbildungen für mindestens 20% der Mitarbeiter pro Jahr
- Mindestens zwei Mal jährlich Schulung mit Fokus auf die Nachhaltigkeit
- Mitarbeitertrainings und Anleitungsmaterialien sind in verschiedenen Formaten verfügbar

### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

9.7

## In diesen Schulungen werden folgende Nachhaltigkeitsthemen berücksichtigt

---

- Umweltpfaktoren
- Gesellschaftliche und kulturelle Praktiken
- Wirtschaftliche und qualitative Fragen
- Menschenrechtsfragen
- Gesundheits- und Sicherheitspraktiken
- Risiko- und Krisenmanagement

### Nachweis(e):

Keine Datei übermittelt

9.8

## Ein System mit Angeboten für ein betriebliches Gesundheitsmanagement ist im Hotel etabliert

---

- Tägliches Angebot an Obst/Gemüse in Kantine vorhanden
- Sport-/Entspannungs-/Ernährungsangebote für Mitarbeiter vorhanden
- Betriebsarzt steht zur Verfügung
- Physische und psychische Gefährdungsbeurteilung von Arbeitsplätzen liegt vor
- Optimal gestalteter Arbeitsplatz zur Minderung von Belastungen vorhanden

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

9.9

**Das Hotel erhebt regelmäßig Daten zur Beschäftigungsstruktur** Ja

Bitte angeben:

Anzahl Mitarbeiter (Vollzeit Äquivalente)

Anzahl Auszubildende

Anzahl Führungspositionen

Anteil Frauen in Führungspositionen

Anzahl Fachkräfte

Anzahl Aushilfen/Saisonkräfte

Anzahl lokaler Mitarbeiter

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

9.10

**Das Hotel verfügt über ein auf Diversity gerichtetes Management für Chancengleichheit** Ja

Das Unternehmen berücksichtigt in der Mitarbeiterstruktur und beim Recruiting Gruppen, bei welchen ein Risiko der Diskriminierung besteht

Interne Beförderungen schließen diese Gruppen mit ein

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

9.11

**Die Organisation hat eine Richtlinie gegen kommerzielle, sexuelle oder andere Formen der Ausbeutung und Belästigung**

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

9.12

**Die Richtlinie gilt für Kinder, Jugendliche, Frauen, Minderheiten und andere gefährdete Gruppen**

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

9.13

**Die Richtlinie ist dokumentiert und wird von der Organisation befolgt.**

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

9.14

**Das Hotel bietet Mitarbeitern folgende Vorzüge**

---

Überstundenregelung

Übertarifliche Bezahlung

Mitsprache bei Dienstplangestaltung

Freiwillige Sozialleistungen

Zahlung von Weihnachts- und/oder Urlaubsgeld

Jobticket für den ÖPNV

Familienfreundliche Arbeitszeitgestaltung

Dokumentiertes Mitarbeitergespräch

Ansprechende Sozialräume

Planung von Urlaub ( $\geq 3$  Wochen)

Nutzung von Hoteleinrichtungen (z.B. Wellnessbereich/Fitnessraum)

Family & Friends-Raten/Vergünstigungen für Mitarbeiter

Job-Transfer innerhalb (z.B. zwischen Hotels einer Hotelgruppe)

- Förderprogramm für Auszubildende
- Gewährung von Bildungsurlaub
- Zuschuss/Kostenübernahme für Weiterbildungen
- Eigene (Weiterbildungs-) Akademie
- Kooperationen mit Anbietern zur berufsbegleitenden Weiterbildung
- Programme zur Karriereentwicklung
- Materielle Anreize für Zielerreichung
- Geldwerte Vorteile
- Ausstattung wie Handys/Laptops für Abteilungsleiter
- Möglichkeit von Homeoffice
- Mitarbeiterunterkunft/-wohnhaus
- Anwesenheitskost
- Vegane oder Bio-Gerichte
- Eigener Kindergarten/Kita bzw. finanzielle Unterstützung hierfür
- Betriebsausflug/Betriebsfest
- Mitarbeiterversammlung
- Persönlicher Pate zur Einarbeitung

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

## **Wirtschaftliche Verantwortung - Abschnitt 10 von 10**

Wirtschaftliche Stabilität von Unternehmen ist eine tragende Säule und sichert qualitatives und quantitatives Wachstum. Die Erhebung, Evaluation und Steuerung von Finanz- und Wirtschaftsdaten sind dabei essentiell und stehen für ein Verantwortungsbewusstsein, um externen Ansprüchen und Erwartungen von Gästen, Investoren oder Medien zu begegnen.

SDG 4

Hochwertige Bildung

SDG 8

Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

10.1

**Das Hotel erhebt regelmäßig Wirtschafts- und Finanzdaten**

Ja

Umsatzstruktur

Umsatz pro Mitarbeiter

Umsatz pro verfügbarem Zimmer

Restaurant-/Outlet-Umsatz pro Gast

Restaurant-/Outlet-Umsatz pro Servicemitarbeiter

Spa-Umsatz pro Gast

Spa-Umsatz pro Spa-Mitarbeiter

Bankett-Umsatz pro Tagungsteilnehmer

Bankett-Umsatz pro Bankettmitarbeiter

Durchschnittliche Zimmerauslastung

Durchschnittlicher Zimmerpreis

Zimmer Yield (RevPar)

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer

Personalumschlag (Personalabgänge/durchschnittlicher Personalbestand)

Personalaufwandsquote

Krankenstand

Investitionsquote

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

## 10.2

**Der Anteil des in der Region gehaltenen Kapitals/Eigentums der Hotelimmobilie liegt bei über 50%**

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

10.3

### Das Hotel verfügt über einen langfristigen Investitionsplan

---

Ja

Im Investitionsplan sind ökologische Aspekte berücksichtigt

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

10.4

### Mitarbeiter werden regelmäßig über Hotelkennzahlen informiert

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

10.5

### Das Hotel verfügt über ein Risikomanagementsystem in Bezug auf ökologische, soziale und wirtschaftliche Unternehmensrisiken

---

Ja

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt

10.6

### In den letzten 3 Jahren konnte das Hotel kontinuierliche Weiterentwicklung in folgenden Bereichen verzeichnen

---

Ja

Umsatz

Ertrag

Investition

Auslastung

Anzahl Mitarbeiter

Anzahl Ausbildungsplätze

Anzahl Stammgäste

Kundenzufriedenheit

Mitarbeiterzufriedenheit

Innovationsgrad

Qualitative Netzwerke

Gesellschaftliches Engagement

Regionale Lieferanten

Bio-Produkte

Vegane Produkte

Fairtrade Produkte

Klimaneutrale Produkte

Umweltrelevante Indikatoren

**Nachweis(e):**

Keine Datei übermittelt



**Hilfe**